

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Gesetzes- und Verordnungsblatt für die Vereinigte
Evangelisch-Protestantische Kirche des Großherzogtums
Baden. 1883-1918**

1882

17 (8.12.1882)

Verordnungsblatt

für die

vereinigte evangelisch-protestantische Kirche
des Großherzogtums Baden.

Ausgegeben

Karlsruhe, den 8. Dezember

1882.

Inhalt.

Diensta Nachrichten.

Bekanntmachungen: 1. Die Stiftung der Karoline Schnitzler Witwe, geb. Völter von Freiburg betreffend. 2. Die Wahl eines Defans für die Diözese Rheinbischofsheim betreffend.

Erinnerung: Die Abhör der Rechnungen der kirchlichen Ortsfonds im Jahre 1. Oktober 1882/83 betreffend.

Versetzung von Pastorationsgeistlichen, Pfarrverwaltern und Vikaren.

Dienst erledigungen.

Todesfall.

1.

Diensta Nachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit Allerhöchster Entschliebung vom 7. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Pfarrer Johann Heinrich Junker von Aglasterhausen auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen vorgerückten Alters und leidender Gesundheit, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Pfarrer Karl Christian August Gräbener von Obereggenen zum Pfarrer in Deutschneureuth auf die Dauer von sechs Jahren zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Pfarrer Robert Helbing in Vangensteinbach zum Pfarrer in Mühlburg auf die Dauer von sechs Jahren zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Pfarrer Ludwig Besenbeck in Mönchweiler zum Pfarrer in Wittenweiler auf die Dauer von sechs Jahren zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. November l. J. gnädigst bewogen gefunden, den Pfarrer Wilhelm Heinrich Ludwig Heß in Neckarbischofsheim auf sein unterthänigstes Ansuchen behufs Übernahme einer Lehrstelle aus dem Kirchendienst zu entlassen.

Die von der fürstlich leiningen'schen Standes- und Patronats Herrschaft erfolgte Präsentation des Pfarrers Nathanael Hager in Singen auf die Pfarrei Kirchardt ist unterm 1. Dezember l. J. kirchenobrigkeitlich bestätigt worden.

2.

Bekanntmachungen.

1. Die Stiftung der Karoline Schnitzler Witwe, geb. Böcker in Freiburg betr.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerial-Entschliebung vom 4. November d. J. gnädigst geruht, der Stiftung der verstorbenen Karoline Schnitzler Witwe, geb. Böcker von Freiburg, im Betrage von 4000 fl. (= 6857 M. 14 Pf.) als einer ausschließlich für Studierende der evangelischen Theologie gewidmeten Stipendienstiftung, bezüglich welcher die jeweilige Verleihung der Stiftungsgenüsse dem evangelischen Oberkirchenrat kraft der Bestimmung der Stifterin übertragen ist, die staatliche Genehmigung zu erteilen.

Es wird dies mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniss gebracht, daß die Verleihung von Stipendien aus dieser Stiftung an Studierende der Theologie jeweils gleichzeitig mit der Vergebung von Stipendien aus den übrigen Stipendienfonds erfolgen wird.

Karlsruhe, den 14. November 1882.

Evangelischer Oberkirchenrat.
von Stöcker.

Bujard.

2. Die Wahl eines Dekans für die Diözese Rheinbischofsheim betr.

Von der Diözesansynode Rheinbischofsheim ist an Stelle des verstorbenen Dekans Zandt in Rheinbischofsheim Pfarrer Bauer in Kehl zum Dekan auf sechs Jahre gewählt und im Hinblick auf § 52 der Kirchenverfassung diesseits bestätigt worden.

Karlsruhe, den 21. November 1882.

Evangelischer Oberkirchenrat.
von Stöcker.

Bujard.

3.

Erinnerung.

Die Abhör der Rechnungen der kirchlichen Ortsfonds im Jahre 1. Oktober 1882/83 betreffend.

An sämtliche Dekanate und Kirchengemeinderäte:

Ungeachtet der im kirchlichen Verordnungsblatt vom laufenden Jahre Seite 112 ergangenen Erinnerung sind von den Rechnungen kirchlicher Ortsfonds, welche auf 23. April l. J. abzuschließen und sodann zur Abhör einzusenden waren, eine erhebliche Anzahl bis heute noch nicht eingekommen.

Die betreffenden Kirchengemeinderäte werden mit dem Anfügen hierauf aufmerksam gemacht, daß, wenn nicht binnen vier Wochen die Vorlage der Rechnungen erfolgt oder etwa entgegenstehende begründete Hindernisse zur Anzeige kommen, die Vorstehenden der Kirchengemeinderäte in eine Ordnungsstrafe verfällt werden müßten.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1882.

Evangelischer Oberkirchenrat.

von Stöffer.

v. Boeg.

4.

Besezung von Pastoralionsgeistlichen, Pfarrverwaltern und Vikaren.

Vikar Gilbert von Langensteinbach als Pfarrverwalter nach Oberbaldingen.
 Stadtvikar Wendling von Baden als Pastoralionsgeistlicher nach Stockach.
 Vikar Arnold von Emmendingen als Stadtvikar nach Mannheim.
 Pfarrverwalter Sachs von Wittenweier als solcher nach Langensteinbach.
 Pastoralionsgeistlicher Schmidt von Gengenbach als Pfarrverwalter nach Mönchweiler.
 Vikar Greiner von Schwellingen als Pastoralionsgeistlicher nach Gengenbach.
 Kandidat Bauer als Vikar nach Emmendingen.
 Kandidat Baumgarten als Stadtvikar nach Baden.

5.

Diensterledigungen.

Die evangel. Pfarrei Mönchweiler, Diözese Hornberg, mit einem zu 1633 M. berechneten Einkommen wird zur Besezung ausgeschrieben. Zu derselben gehört die Filialgemeinde Billingen mit Hof Nordstetten, an welcher ersterem Ort alle 14 Tage Gottesdienst abzuhalten ist. Die Bewerber haben sich innerhalb vier Wochen durch ihre Dekanate beim evangel. Oberkirchenrat zu melden.

Die evangel. Pfarrei Schwellingen, Diözese Oberheidelberg, mit dem Filial Ostersheim und einem Einkommensanschlage von 3459 M., worauf jedoch die Last zur Haltung eines Vikars ruht, soll wieder besetzt werden. Die Bewerber haben sich innerhalb vier Wochen durch ihre Dekanate beim evangel. Oberkirchenrat zu melden.

6.

Todesfall.

Gestorben ist:

Am 21. November d. J. Schmezer, Georg Sigmund Christof, Pfarrer a. D. von Ziegelhausen.